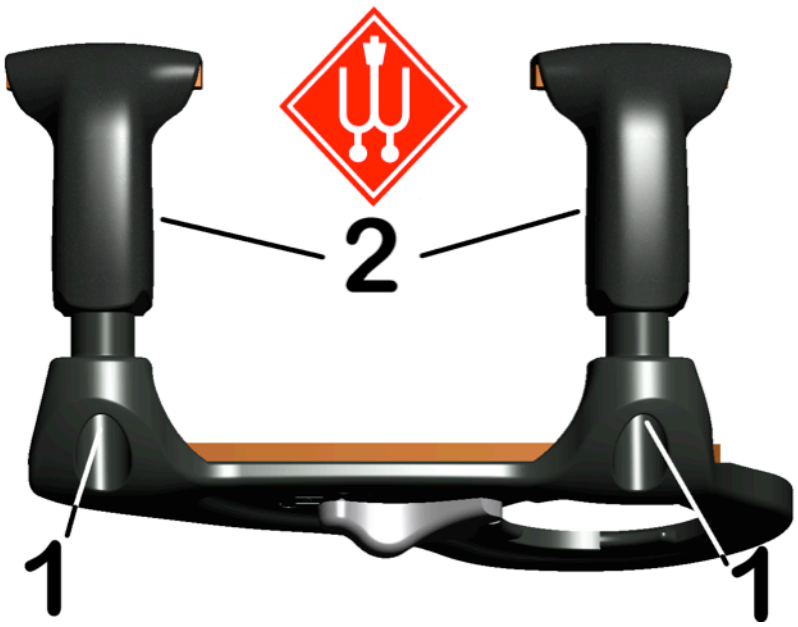
Schulterstütze Isny

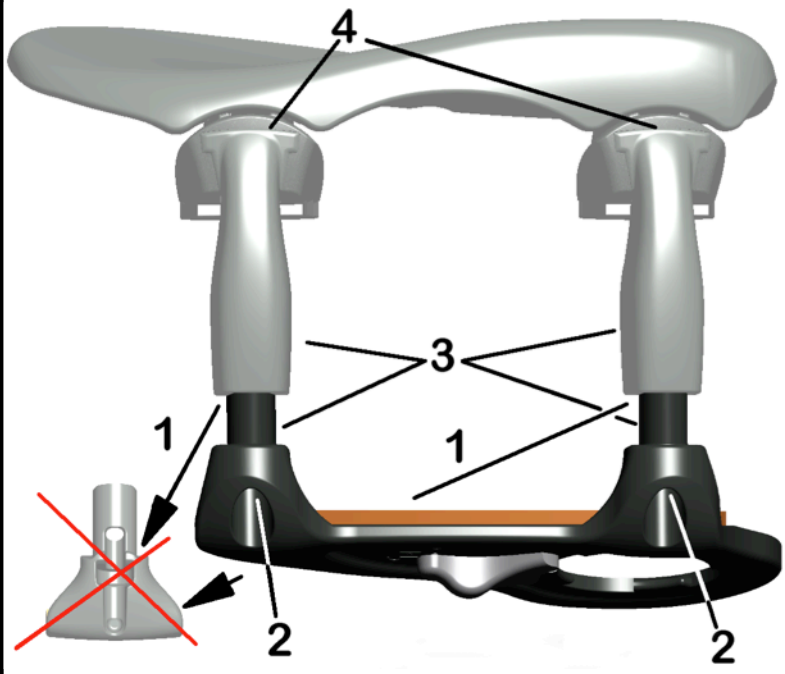
Kurzmontageanleitung

Variante A: Ohne Kinnhalter



Zuerst montieren Sie die Spannhaken (2) an die Basisplatte.
Setzen Sie dazu je eine Kreuzschlitzschraube in die Bohrung (1) und ziehen diese nur ca. 3 Umdrehungen fest.
Dafür einen Kreuzschlitzschraubendreher verwenden.
Bitte stellen Sie die Schrauben auf ein leicht höheres Mass als die Zarge Ihres Instruments ein.
Danach setzen Sie die gesamte Einheit locker zentriert auf das Instrument.
Anschließend beide Schrauben abwechselnd so anziehen, dass die Basisplatte fest sitzt.

Variante B: mit zentriertem Wittner Kinnhalter

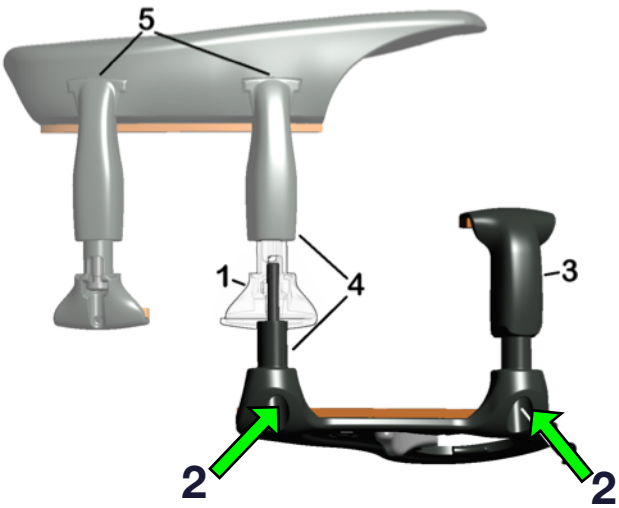


Basisplatte der "Isny" Stütze anstelle der Spannhaken (1) des Wittner Kinnhalters mit den Befestigungs-elementen (3) locker zusammenschrauben.
Setzen Sie dazu je eine Kreuzschlitz-schraube in die Bohrung (2) und ziehen diese nur ca. 3 Umdrehungen fest. Dafür einen Kreuzschlitz-schraubendreher verwenden.
Danach die Befestigungselemente (4) in die Kinnhalterschale einhängen und die gesamte Einheit locker zentriert auf das Instrument setzen. Bitte stellen Sie die Schrauben auf ein leicht höheres Mass als die Zarge Ihres Instruments ein. Anschließend die Schrauben abwechselnd links und rechts so anziehen, dass der Kinnhalter mit Basisplatte fest sitzt.

Bei einer Nichteinhaltung der Bedienungs- und Montageanleitung des Herstellers kann eine eventuelle Reparatur nicht als Gewährleistungsreparatur anerkannt werden. Es wird keine Haftung für Schäden an Ihrem Instrument übernommen.

GBA-07/2013

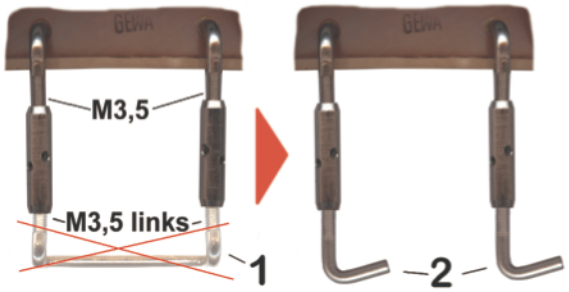
Variante C: mit seitlichem Wittner Kinnhalter



Nehmen Sie zuerst den Kinnhalter vom Instrument ab!
Dann den rechten Spannhaken (1) des Kinnhalters demontieren, dann die Basisplatte der "Isny" Stütze anstelle des rechten Spannhakens (1) des Wittner Kinnhalters mit den Befestigungselementen (4 & 3) locker zusammenschrauben (2). Dafür einen Kreuzschlitzschraubendreher verwenden. Setzen Sie dazu je eine Kreuzschlitzschraube in die Bohrung (2) und ziehen diese nur ca. 3 Umdrehungen fest. Danach die Befestigungselemente in die Kinnhalterschale (5) einhängen und die Basis locker zentriert auf das Instrument setzen. Stellen Sie die Schrauben auf ein leicht höheres Mass als die Zarge Ihres Instruments ein.
Anschließend alle drei Schrauben abwechselnd so anziehen, dass der Kinnhalter mit Basisplatte fest sitzt.

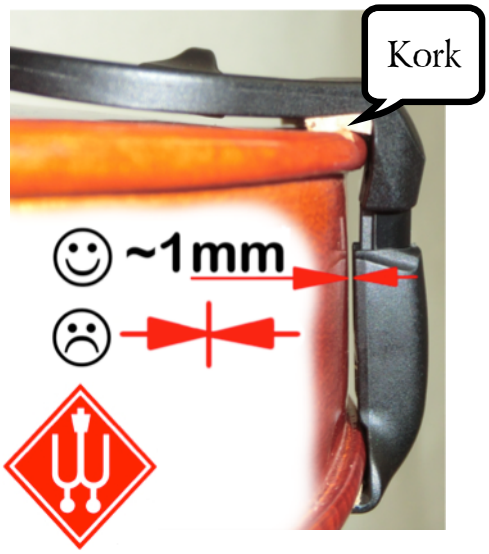
Variante D & E: mit traditionellem Kinnhalter (seitlich oder zentriert)

Lösen Sie Ihren Kinnhalter vom Instrument und anschließend den Bügel (1) und ersetzen diesen durch die beiden mitgelieferten Häkchen (2).
Dann drehen Sie die Schlösschen 3 Umdrehungen zu.
Sie benötigen für die Montage Schlösschen mit M3,5 Gewinde. Falls Ihre nicht passen sollten, sind geeignete im Fachhandel erhältlich.



Anschließend hängen Sie die Basis der Schulterstütze in die neuen Häkchen ein. Bitte stellen Sie die Schlösschen auf ein leicht größeres Mass als die Höhe der Zarge Ihres Instruments ein.
Danach setzen Sie die gesamte Einheit auf das Instrument und ziehen die Schlösschen so an, daß die Einheit fest sitzt ohne zu wackeln.
Achtung: Schlösschen nicht zu fest anziehen, um das Instrument nicht zu beschädigen!

Ab hier ist die Montage für alle Varianten gleich!



Bei der Montage am Instrument achten Sie bitte darauf, daß der Abstand zwischen Befestigungselement und Zarge ca. 1 mm betragen sollte. Ziehen Sie die Schrauben nur so fest an, daß die gesamte Stützeneinheit sich nicht mehr bewegen läßt.

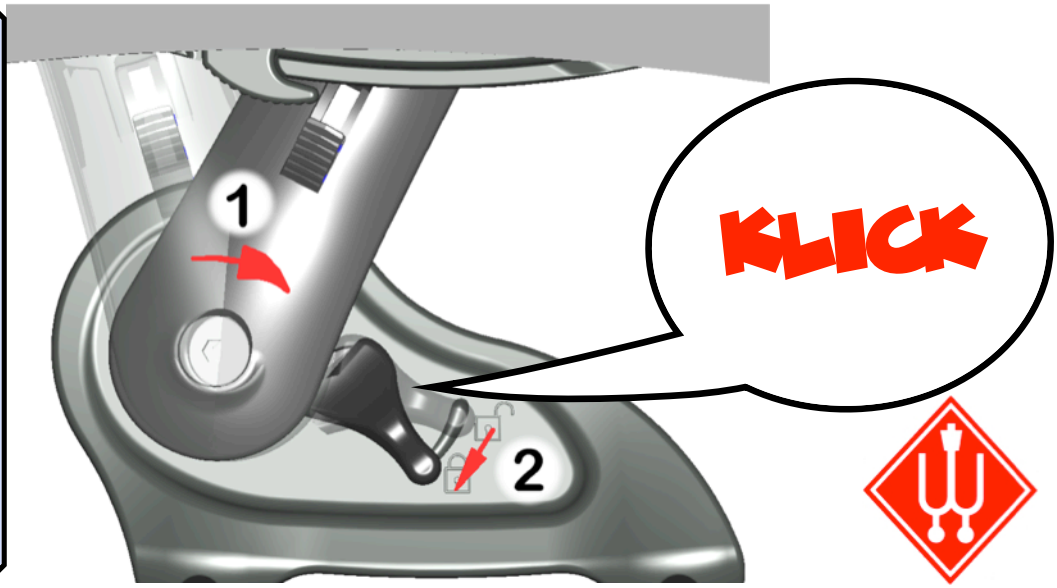
Achtung! Zu viel Druck könnte Ihr Instrument beschädigen!
Die Basisplatte sollte nie den Boden des Instruments berühren!

Ideal ist ein Mindestabstand von ca. 1,5 mm zwischen Basisplatte und Instrumentenboden. Bei Bedarf können Sie den Abstand erhöhen, indem Sie ein weiteres Stück Kork unterlegen oder sich ein dickeres Stück zurechtschneiden.
Für extrem gewölbte Instrumente ist die Stütze nicht geeignet!

Schulterstützenarm in die vorhandene Aussparung der Basisplatte einsetzen, leicht nach rechts drehen (1) und mit dem kleinen Schnellspannhebel (2) verriegeln.

=offen

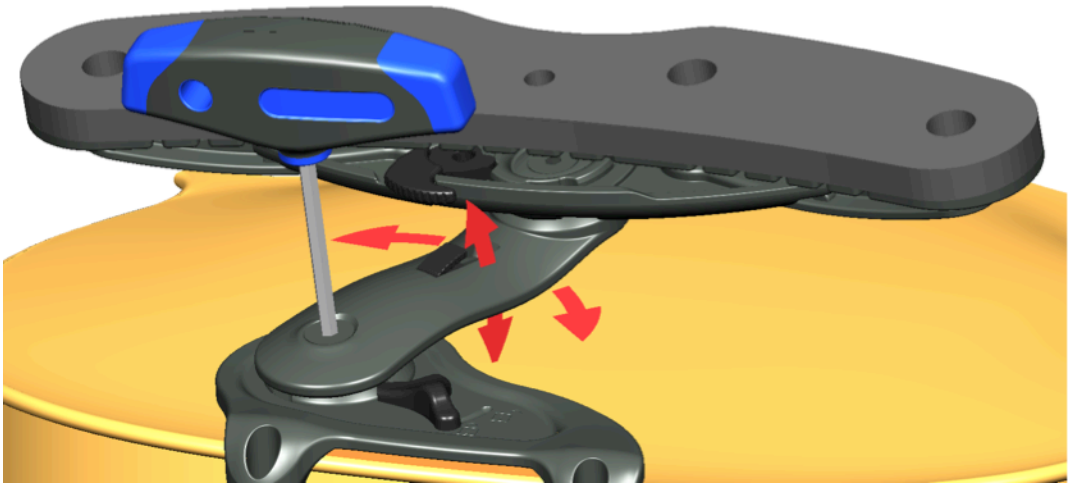
=verriegelt



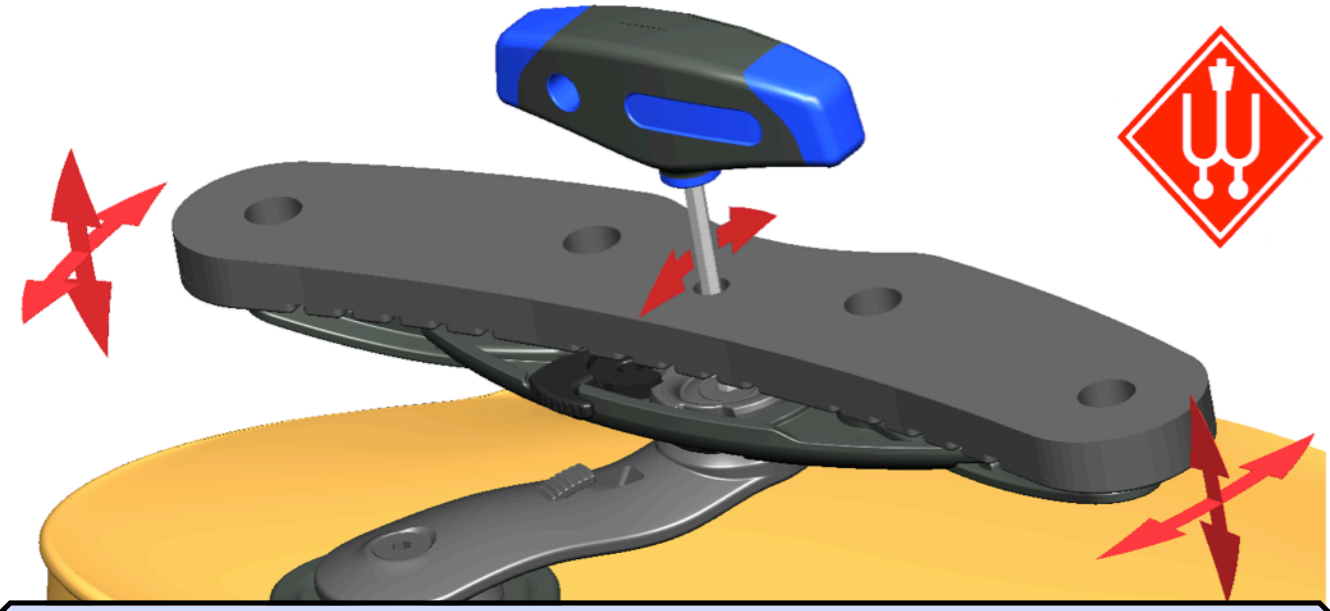
Zum Abbauen der Stütze gehen Sie genau umgekehrt vor. Sie öffnen zunächst den Schnellspannverschluss (3), drehen dann den Stützenarm (4) nach links und heben ihn aus der Basisplatte.

Bei Bedarf können Sie den zweiten Verschluss (1) am Polsterträger im Uhrzeigersinn öffnen und den Stützenarm vom Polsterträger trennen, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn (2) drehen und herausnehmen. So erreichen Sie das kleinste Packmass der "Isny" Stütze und können diese im beigefügten Stoffbeutel sicher verstauen! Bitte immer den Stützenarm abmontieren, bevor das Instrument im Kasten verpackt wird.

Mit der beiliegenden Schablone können Sie kleine Korrekturen für den perfekten Sitz der Stütze vornehmen. Dafür die Schablone wie abgebildet aufstecken, die Werte auf den Achsen (1 & 2) markieren und die Einstellung der Stütze millimetergenau so justieren, bis Sie eine für Sie optimal lockere Haltung erreicht haben. Ist die Stütze einmal eingestellt, brauchen Sie diese nie mehr zu verstellen, sie kann nicht während des Spiels abfallen, ist ultraleicht und antiallergen, und dadurch, dass sie nicht wie andere Stützen den Korpus berührt, wird Ihr Instrument freier klingen!



Mit dem beiliegenden Inbusschlüssel öffnen Sie das untere Kugelgelenk des Stützenarms so weit, daß Sie die Position des Stützenarms individuell anpassen können.
Achtung!
Schraube nicht zu fest anziehen, um eine Beschädigung des Gelenks zu vermeiden!



Durch das zentrale Loch im Polster erreichen Sie mit dem Inbusschlüssel das zweite Kugelgelenk und können auch dieses nach Ihren Wünschen frei justieren. Um die Schraube leichter erreichen zu können, kann das Polster auch abgenommen werden. Dazu lösen Sie das Polster einfach aus den Kugelrasten.
Achtung! Auch diese Schraube nicht zu fest anziehen, um eine Beschädigung zu vermeiden!
Klanglich hat es keine Auswirkungen, wenn der Gelball des Stützenarms den Instrumentenboden berührt. Konstante Berührung mit zu viel Druck kann jedoch Spuren an Ihrem Instrument hinterlassen.

Bei Bedarf lässt sich das Polster aus den vier Kugelrasten lösen und unter fließendem Wasser reinigen. Danach gründlich trocknen lassen!

Nach dem Trocknen klicken Sie das Polster wieder in die Kugelrasten ein!
Ersatzpolster sind in drei verschiedenen Stärken erhältlich, es gibt sie in 4 mm, 6 mm und 8 mm Dicke.
Ausgeliefert wird die Stütze mit einem 6 mm Polster.

Für weitere Informationen sehen Sie sich unser Montagevideo an:
www.wittner-gmbh.de/service/service-schulterstuetze.html